

Bekanntmachungen der Departemente und der Ämter

Eidgenössische Volksinitiative «Verbandsbeschwerderecht: Schluss mit der Verhinderungspolitik – Mehr Wachstum für die Schweiz!»

Zustandekommen

Die Schweizerische Bundeskanzlei,

gestützt auf die Artikel 68, 69, 71 und 72 des Bundesgesetzes vom 17. Dezember 1976¹ über die politischen Rechte

sowie auf den Bericht der Sektion Politische Rechte der Bundeskanzlei über die Prüfung der Unterschriftenlisten der am 11. Mai 2006 eingereichten eidgenössischen Volksinitiative «Verbandsbeschwerderecht: Schluss mit der Verhinderungspolitik – Mehr Wachstum für die Schweiz!»²,

verfügt:

1. Die in Form eines ausgearbeiteten Entwurfs abgefasste eidgenössische Volksinitiative «Verbandsbeschwerderecht: Schluss mit der Verhinderungspolitik – Mehr Wachstum für die Schweiz!» ist zustandegekommen, da sie die nach Artikel 139 Absatz 1 der Bundesverfassung verlangten 100 000 gültigen Unterschriften aufweist.
2. Von insgesamt 122 385 eingereichten Unterschriften sind 118 958 gültig.
3. Veröffentlichung im Bundesblatt und Mitteilung an das Initiativkomitee: Schluss mit der Verhinderungspolitik, c/o FDP des Kantons Zürich, Spitalgasse 5, 8001 Zürich.

1. Juni 2006

Schweizerische Bundeskanzlei

Die Bundeskanzlerin: Annemarie Huber-Hotz

¹ SR 161.1

² BBl 2004 6647

**Eidgenössische Volksinitiative
«Verbandsbeschwerderecht: Schluss mit der Verhinderungspolitik –
Mehr Wachstum für die Schweiz!»**

Unterschriften nach Kantonen

Kantone	Unterschriften	
	gültige	ungültige
Zürich	41 880	743
Bern	7 645	376
Luzern	8 508	177
Uri	332	11
Schwyz	1 979	97
Obwalden	470	8
Nidwalden	2 531	53
Glarus	360	15
Zug	2 441	52
Freiburg	1 208	70
Solothurn	2 206	160
Basel-Stadt	1 718	1
Basel-Landschaft	6 750	496
Schaffhausen	591	12
Appenzell A.-Rh.	665	17
Appenzell I.-Rh.	69	7
St. Gallen	5 691	91
Graubünden	3 089	98
Aargau	15 054	198
Thurgau	2 587	83
Tessin	857	31
Waadt	3 495	240
Wallis	7 213	282
Neuenburg	568	6
Genf	883	97
Jura	168	6
Schweiz	118 958	3 427